garten". Der Leser versteht die Meinung. „Es fehlt unserer Zeit das Zufriedensein mit sich selbst. Das ist das einzige Mittel, vorwärts zu kommen." (Tolstoi.)

Allen denen, die den Verfasser unterstützten, sei hierdurch herzlich gedankt. Möge das Werkchen hinauswandern als Beitrag zur Geschichte und Beschreibung des sagenumwobenen „Plauenschen Grundes", desjenigen Tales, das, obwohl es das industriereichste unseres Sachsenlandes ist, doch heute noch lieblich genannt zu werden verdient, wenn es auch nicht mehr die Schönheit wie vor hundert Jahren besitzt, als F. v. Rebmann (Pseudonym: Anselmus Rabiosus der Jüngere) 1795 in seinen „Wanderungen und Kreuzfahrten durch einen Teil Deutschlands" meinte, der Plauensche Grund biete einen „Anblick aus der Feenwelt"!

Im Mai 1903.

Der Verfasser.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id362196397/11